

## **Jahresbericht Vereinsjahr 2020 des Cevi Dürnten**

Der Jahresbericht gibt einen Überblick des Vereinsjahr 2020 des Cevi Dürnten. Es zeigt allen Interessierten Aktivitäten, Veränderungen und Entwicklungen.

### **Editorial**

Kannst du dich an Veränderungen anpassen? Veränderungen erleben wir eine ganze Menge in unserem Leben. Für manche Veränderungen entscheiden wir uns bewusst, so zum Beispiel für das Mittagessen beim Take-Away Stand, ein Engagement im Cevi Dürnten, dem Leben mit Gott und vielen weiteren. Andere Veränderungen können wir nicht beeinflussen. So brachten die Massnahmen gegen die Corona-Pandemie einige Einschränkungen mit sich, welche auch das Vereinsleben des Cevi Dürnten zur Veränderung zwang. An diese Veränderung haben wir uns so gut es ging angepasst, um so weiterhin dem Credo «Wir erfahren und verbreiten Freude ... an sich selber, aneinander und am Leben mit Gott» zu folgen.

### **Arbeiten im Vorstand**

Mit der Strategie 2022, wollen wir dem Credo «Wir erfahren und verbreiten Freude... an sich selber, aneinander und am Leben mit Gott.» näherkommen. An jeder Vorstandssitzung ist das Weiterverfolgen dieser Vision Bestandteil. So wurde zum Beispiel das Ziel «Wir verbessern die Kommunikation für benachteiligte Gruppen» besprochen, wodurch zweisprachige Werbeflyer entstanden. Angepasst haben wir uns auch an die Rahmenbedingungen und so hatten wir einige Vorstandssitzungen virtuell, jedoch auch manche vor Ort und ergänzt mit einer gemeinsamen Outdoor-Aktivität «Effi Trail» vom Cevi Effretikon.

### **Highlights aus der Jungschar-Arbeit**

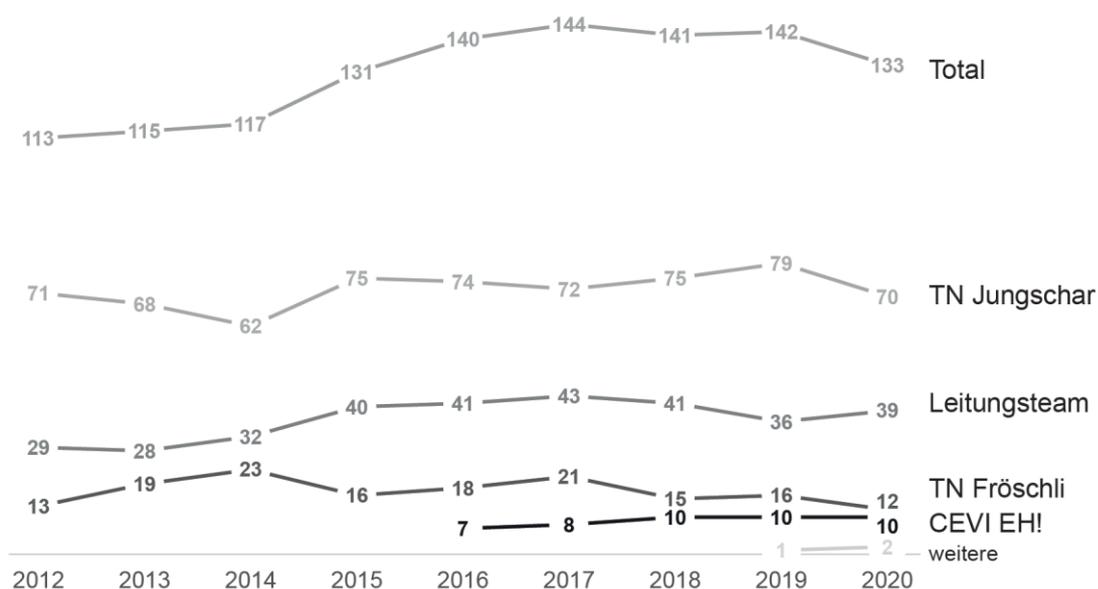
2020 – ein Jahr wie keines zuvor. Nach zwei Monaten Normalzustand traf es auch uns. Sehr schnell musste die geplante Musicalwoche in den Frühlingsferien abgesagt werden. Die Cevi-Nachmittage und alles andere folgte. Solch spezielle Situationen erforderten spezielle Lösungen. So fanden zur Unterhaltung während den Coronaphasen total 6 Livestreams statt, diverse offene Aktivitäten in der Gemeinde sowie 3-4 «Zoom»-Programme. Langweilig wurde es definitiv niemanden. Dabei entstanden sind nicht wenige Highlights. Als Erstes zu erwähnen gilt es das virtuelle PfiLa. Ein Pfingstlager der anderen Art, wo jeder von sich zu Hause aus teilgenommen hat. Das Programm fand online statt, geschlafen wurde im Zelt und die Unterhaltung erfolgte über Liveshows. Am Cevi-Tag im September wurden unter dem Motto «Spiel des Lebens» fleissig neue Jungscharler und Fröschlis gesucht. Im Herbst durften wir das Herbstlager in Obersaxen GR durchführen. Zusammen mit Sherlock Holmes und Watson waren wir unterwegs in der Region «Surselva». Zu den Highlights zählen abschliessend natürlich auch alle einzelnen Programme, welche im 2020 durchgeführt werden konnten. Grossen Dank an das ganze Leiterteam.

## Fröschli

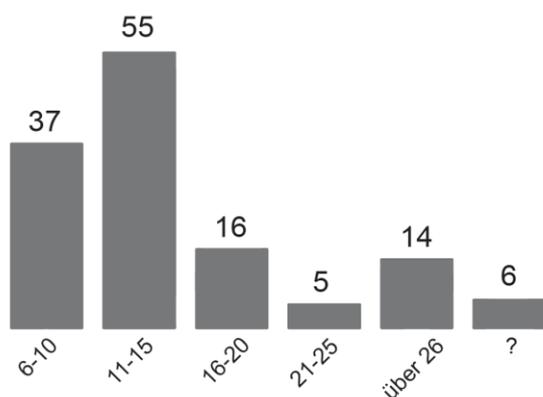
Im 2020 leiteten Mirjam Grütter v/o Crescendo, Olivia Meienberg, Mathias Lenz v/o Chamäleon und Maria Boller-Schmidt v/o mary-joy unsere Kleinsten. Vor und zwischen den Coronapausen konnten einige Programme stattfinden. So waren die Fröschlis auch an der Aktion 72 Stunden dabei und am Schnuppertag nach den Sommerferien konnten viele neue Kinder das erste Mal 'Cevluft' schnuppern, welche nun bei den Fröschlis dabei sind.

## Mitgliederstatistik

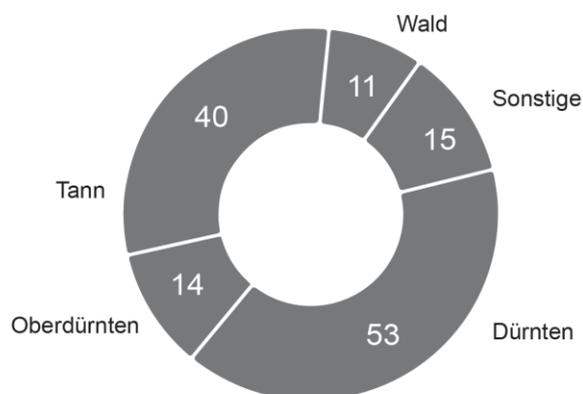
### Mitglieder Entwicklung



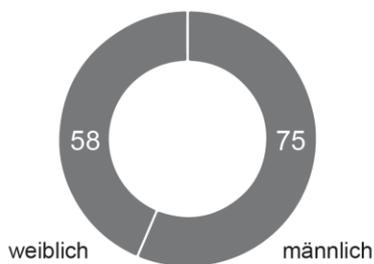
### Altersverteilung im Verein



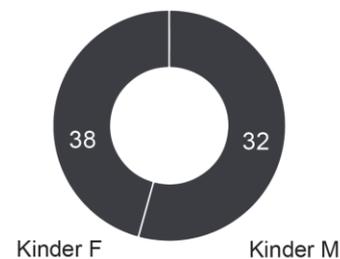
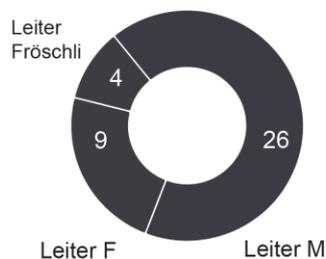
### Wohnort



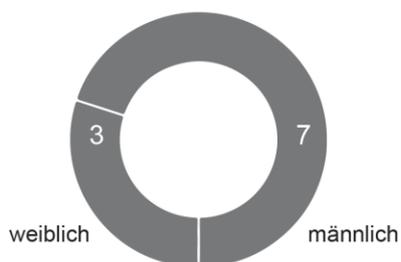
### Mitglieder



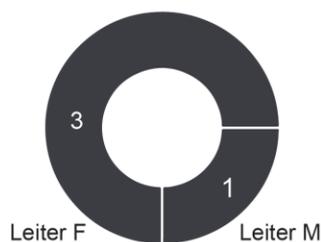
### Jungschar



### CEVI EH!



### Fröschli



## Finanzen

Für das Vereinsjahr 2020 haben wir mit einem Verlust von 12'092.28, einem viel höheren Verlust als budgetiert wurde, abgeschlossen. Zurückzuführen ist dies hauptsächlich auf eine die Anschaffung von drei neuen Spatz-Zelten, um auch für zukünftige Lager mit gutem Material gerüstet zu sein. Die Spatzen werden aber, voraussichtlich im Jahr 2022, vom ZKS (dem Zürcher Kantonalverband für Sport), welcher Sportvereine bei der Anschaffung von Sportmaterial mit Geldern aus dem Lotteriefonds finanziell unterstützt, teilweise refinanziert. Das Vereinsjahr war aber auch für uns durch die bekannte Corona-Situation und deren Auflagen, denen wir uns anpassen mussten, eine Herausforderung. So musste das geplante Musical abgesagt werden. Auch die Zopfbackaktion zum Muttertag konnte leider nicht durchgeführt werden, was in anderen Jahren eine sichere Stütze für unsere Vereinseinnahmen war. Demgegenüber stehen aber geringere Ausgaben, was durch einzelne Absagen von Programmen (respektive deren Online-Durchführung), Kursen und der erwähnten Absage des Musicals zusammenhängt. Jedoch konnten wir einen Teil unserer Erträge, wie gewohnt, durch das «Papiersammeln» selbst generieren. Daneben sind aber auch die Eltern- und Gönnerbeiträge, sowie die Unterstützung durch die Gemeinde Dürnten und die reformierte Kirche Dürnten wichtige und geschätzte finanzielle Stützen für unseren Verein. Das Geld haben wir in erster Linie für die Jungschararbeit (insbesondere an den Samstagnachmittagen und in den Lagern) verwendet, daneben ging auch noch ein Teil an den Regionalverband des Cevi. Wir bewegen uns weiterhin in den schwarzen Zahlen und haben genügend Eigenkapital, mit dem wir künftige Investitionen tätigen oder weitere, schwierigere Zeiten überbrücken können.

Ebenso haben wir uns per 1.1.2020 mit dem Cevi Wald fusioniert und dessen bestehende Finanzen übernommen, was sich im Eigenkapital, nicht aber in der Bilanz widerspiegelt. Vorerst ist nicht geplant diese Gelder zu verwenden, um sie bei einer allfälligen Wiedegründung des Cevi Wald einem neuen Verein wieder zur Verfügung zu stellen.

## **Abschlussgedanke**

Alles in allem blicken wir auf ein Vereinsjahr zurück, welches viele Veränderungen mit sich brachte und wir das Beste daraus machen. Zum Abschluss dieses Jahresberichtes gilt es allen zu danken, die zum Gelingen des Vereinsjahr 2020 vom Cevi Dürnten beigetragen haben!

Dürnten, 17. März 2021

Für den Jahresbericht

*Anna Schweiter v/o Tatonka (Abteilungsleitung F-Jungschar)*

*Barbara Weber v/o Joya (Vertreterin aus Wald)*

*Lisa Knobel v/o Lavaja (Kommunikation)*

*Patrick Honegger v/o Mammut (Finanzen)*

*Roman Braun v/o Popcorn (Aktuariat und Vizepräsident)*

*Silja Nielsen v/o Tamina (Abteilungsleitung F-Jungschar)*

*Simon Boller v/o Chinchilla (Präsident)*

*Urs Forrer v/o Mir (Abteilungsleiter M-Jungschar)*

Vorstandsmitglieder (alphabetisch sortiert) am Ende des Vereinsjahr 2020